



September 2020

*Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde
unserer Gemeinde,*



Mein Name ist Johannes Matthias Roth, ich bin Pfarrer, Religionslehrer und SingerSongwriter mit Leidenschaft, habe 3 Kinder im Alter von 17, 21 und 23 Jahren. Ich war in zwei Kirchengemeinden in Franken als Jugendpfarrer mit Schwerpunkt Kinder – und Familienarbeit tätig. Später wechselte ich in den Schuldienst, von der Grund – und Mittelschule bis zum Gymnasium mit seinen Abiturjahrgängen und schätze in besonderer Weise mit Kindern über Gott und die Welt zu philosophieren und so „Kindertheologie“ zu erleben und wertzuschätzen. Sei nunmehr 20 Jahren bin ich als Theologe mit meinen „Neuen bewegten Mit – und Mutmachliedern“© bundesweit aber auch weltweit bei KollegInnen und Kollegen unter ökumenischer Flagge unterwegs und gestalte Mitsing-Gottesdienste, die bunt, bewegt und rhythmisch sind und immer spontane Interaktion zulassen; ich liebe meditative wie auch schwungvolle „*Feiern des Lebens*“ mit Jung und Alt zu erleben, mit ihnen ins Gespräch zu kommen, seelsorgerlich zu hören und handeln und Gemeinde offen, innovativ und auch mit interreligiöser Weite zu leben; sportlich umrahmt wird mein Leben von Trainingseinheiten auf der Marathonstrecke, Bergtouren, mit dem SUP aufs Wasser oder mit der Harley-Davidson auf die Straße, kurz: MMM- Musik, Marathon – Motorrad. Ich freue mich sehr auf die UAE – Zeit, als Nachfolger von Moritz Drucker und Jens Heller; schon mehrfach habe ich die Emirate besucht, nicht nur bei mehreren „stopover“ bei meinen 15 Afrika- Liederreisen, gestaltete mit Pfarrer Heller und auch Pfarrerin Heidi Wolfsgruber Gottesdienste und Konzerte in Dubai, Abu Dhabi und Doha sowie bei einem „72-Stunden – Aufenthalt“ in Teheran. Auf facebook (johannesroth2020) oder instagram (Johannesmatthiasroth) können Sie mich ja schon mal ein wenig näher kennenlernen, beschnuppern, per Mail kontaktieren oder bald schon live beim Segnungs-Gottesdienst am Freitag, 16.10. um 14:00 Uhr in der Jebel Ali-Church, zu dem wir Sie alle sehr herzlich einladen. Dazu kommt auch Oberkirchenrat Martin Pühn aus Hannover aus dem Amt der EKD, um mich für den Pfarrdienst im Namen der Evangelischen Kirche Deutschlands zu segnen und mich in mein Amt einzuführen.

Mit spätsommerlichen Grüßen aus Nürnberg

Ihr & Euer Johannes Matthias Roth

Einführungsgottesdienst in Regensburg

Sonntag, 13.09.2020.



Einführungsgottesdienst von Pfarrer Moritz Drucker in Regensburg St. Markus Kirche. Unterstützt durch Pfarrer Johannes Matthias Roth mit Liedern, einem Segenswort und Grüßen der Dubai-Gemeinde.

Herbst in Dubai

Online Gottesdienste

Freitag, 18. September, 11.00 Uhr
mit **Segnung aller Schulkinder**

Unter folgendem Link findet ihr den Gottesdienst:

<https://us04web.zoom.us/j/9464114496?pwdQWxVUm44b3NBaDJacWRwVEFFTTdFZz09>

Freitag, 02. Oktober, 11.00 Uhr
mit **Begrüßung der neuen Konfirmanden**

Präsenz-Gottesdienste

Einführungsgottesdienste in Dubai

Freitag, 16. Oktober, 14.00 Uhr Christ Church
Jebel Ali

Herzliche Einladung zu unserem ersten Gottesdienst des Schuljahres

Am *Freitag, 18. September, um 11 Uhr.*
Traditionell bekommen alle Schulkinder Gottes Segen zugesprochen. Wenn ihr namentlich erwähnt werden möchtet, schreibt doch bitte kurz an mich persönlich
(evangelischegemeindevae@gmail.com)
Unter folgendem Link findet ihr den Gottesdienst:

<https://us04web.zoom.us/j/9464114496?pwdQWxVUm44b3NBaDJacWRwVEFFTTdFZz09>

Ich freue mich sehr auf unseren ersten gemeinsamen Gottesdienst.

Viele liebe Grüße und bis Freitag
Euer Johannes

Unsere Gemeinde finanziert sich durch
freiwillige Beiträge.

Daher erbitten wir von allen Teilnehmern an unseren
Veranstaltungen ein- oder zweimal im Jahr eine Spende.



Andacht

Das Tor der Freiheit (bitte Predigttext 5. Mose 7, 6-12 nachlesen) Wenn sich Kinder ihre Gedanken zu biblischen Geschichten machen und zu Papier bringen, wenn sie mit Füller und Buntstift alte Texte zum Strahlen bringen, dann entsteht Erstaunliches, nämlich gemalte „Kindertheologie“.

Wir besprachen in einer 5.Klasse den Auszug der Israeliten aus Ägypten, sahen uns dazu den wohl schönsten biblischen Zeichentrickfilm „Der Prinz von Ägypten“ an und formulierten im Rahmen einer Filmbesprechung, was uns an dieser Darstellung gefallen hat. Ein Schüler, ich nenne ihn Samuel, malte stattdessen unseren Predigtkontext und lieferte sogar gleich noch mehrere Entwürfe nach.

Tastend, neugierig aber zielgerichtet malt er die Sklavenarbeiter mit ihrem Anführer Mose, wie sie das Land der Pyramiden hinter sich lassen und durch das Tor der Freiheit ins Weite gehen. Klein hat er sie gemalt; wie Ameisen wirken sie neben den gewaltigen Bauwerken und der ägyptischen Großmacht der damaligen Zeit; doch in Gottes Augen sind sie groß und bedeutend, ja wertvoll, auserwählt und heilig. Als wollte der kleine Künstler sagen: So kehrt Gott auf einmal alles um und verspricht den bisher so Kleinen und Unterdrückten eine große Zukunft unter seinem Schutz und Segen. Dass viel Wüste und lauernde Gefahren - unten warten schon Skorpione - Samuels Bild prägen, zeigt umso mehr, wie der Schüler den langen schweren Weg eines Menschenlebens (un-) bewusst ins Bild gesetzt hat.

Samuel, der selbst in jüdischer Tradition aufwächst, hat, so staune ich, in beeindruckender Weise die Botschaft dieser alten Geschichte, die wie keine andere das Selbstverständnis der Juden ja des gesamten Judentums symbolisiert, verstanden und mit dem Freiheitstor künstlerisch umgesetzt. Ist es nicht Gottes Wille jeden Menschen durch das Tor der Freiheit zu führen? Im Rahmen seiner großen Liebesgeschichte mit jeder und jedem einzelnen Menschen aus Abhängigkeiten, Angst und Unfreiheiten zu führen? Schon vor Jahren komponierte ich in einem Lied zum Kirchentag in Hannover, ausgehend eben von diesem Glaubensgespräch mit Kindern im 5.Mose 5:

„Wenn dein Kind dich morgen fragt, worauf es dir ankommt, wenn es fragt nach deinem Gott, deinem Glauben, deinem Ziel: Nimm dir Zeit um gemeinsam die Antwort zu finden, zu entdecken und spüren, was eurem Leben dient.

Wenn dein Kind dich morgen fragt, wie Glaube gelebt wird, wie mit Herz und Verstand die Liebe sichtbar wird: Nimm dir Zeit um gemeinsam die Antwort zu finden, zu entdecken und spüren worauf ein Segen liegt:

Dann mal mit ihm Bilder der Hoffnung in Farben der Sehnsucht und erzähl ihm Geschichten, die tragen berühren. Dann sing mit ihm Lieder der Freude, vom Weg in die Freiheit, Gottes Weisung vor Augen ein Leben lang ...“

Wir können uns gegenseitig gar nicht oft genug ermutigen auf diesem Weg zu bleiben, uns in Liedern, Bildern und Texten an das Tor und den Weg der Freiheit erinnern.

Unser Kirchenjahr erscheint mir so mit all seinen Festen und Feiertagen als regelrechter Parcours an Erinnerungs – und Freiheitstoren. Wie auch jüdische Glaubensgeschwister in aller Welt, die Gottes Befreiung und seinen Bundesschluss besingen und feiern und als Dank das Gute tun und Lebensregeln einhalten, sind auch wir eingeladen den Weg des Glaubens im Licht des auferstandenen Christus zu gehen und uns an seine Regeln und Gebote erinnern wenn wir täglich durch das Tor in die Freiheit gehen dürfen – in Verantwortung vor Gott und in Verantwortung für die Welt, die uns oft voller Unfreiheiten in Gesellschaft und Politik erscheint. Dazu ermutigt, ja beflügelt uns gerade das Gespräch mit den Kindern.

Gebet

„Danke, Du in die Freiheit führender Gott, für Dein Versprechen, bei deinen Menschen zu sein; lass uns mutig und stark sein, dass wir in Freiheit verantwortlich füreinander eintreten und das jeweils Gute und Richtige tun, Dir zur Ehre und uns zum Segen.“

Lied: „Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt, damit ich lebe, Halleluja. Ich lobe meinen Gott, der meine Fesseln löst, damit ich frei bin, Halleluja. Ehre sei Gott auf der Erde, in allen Straßen und Häusern, die Menschen werden singen, bis das Lied zum Himmel steigt: Ehre sei Gott und den Menschen Frieden ... Frieden auf Erden

...“

Pfarrer Johannes Matthias Roth





Eltern-Kind-Gruppe in Dubai

Mittwochs, 9.15 - 11 Uhr

In der wöchentlichen Eltern-Kind-Gruppe für Kinder zwischen wenigen Monaten und drei Jahren singt, spielt und bastelt Pfarrer Johannes Matthias Roth mit den ganz Kleinen. Start ab November; dann geht's wieder in den Park!



Beginn Konfirmationsunterricht



Im Konfirmationsunterricht lernen Jugendliche die Kirche und den christlichen Glauben kennen. U.a. mit den Themen: *Wer bin ich? Was glaube ich? Wie lebe ich?* Entdecken wir gemeinsam die Spuren des Glaubens in unserer Welt und unserem Leben. In diesem Jahr starten wir mit Gottesdiensten Ende Oktober. In der Regel findet

der Unterricht einmal im Monat an einem Freitag oder Samstag statt, hinzu kommen weitere Aktivitäten und die Konfi-Freizeit. Das Angebot richtet sich an Jugendliche, die im kommenden Jahr ca. 14 Jahre alt werden.

Anmeldung unter evangelischegemeindevae@gmail.com

Oktoberfest Grand Plaza Mövenpick Hotel



Am Samstag, 03. Oktober 2020

In Dubai findet auch im Jahr 2020 ein Oktoberfest statt – natürlich mit Social Distance Dining.

Am **Samstag, 03. Oktober 2020** beim **FamilyBrunch** spielt im **Grand Plaza Mövenpick Media City** auch Pfarrer Johannes Matthias Roth auf!

Heiraten in VAE

Pfarrer Roth steht ab Mitte Oktober für Trauungen persönlich zur Verfügung.

Hochzeiten werden aktuell unter den gültigen Covid19-Vorgaben durchgeführt. Nähere Infos rund ums Heiraten auf unserer Homepage unter

<https://www.kirchevae.com/hochzeit/>

Förderkreis der Gemeinde

Sie sind nicht getauft
oder gehören einer

Freunde

anderen Religionsgemeinschaft an, möchten aber trotzdem unsere Arbeit unterstützen? Dann treten Sie doch unserem Freundesclub bei und fördern Sie unsere Arbeit mit einem jährlichen Beitrag.

Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache in den VAE

evangelischegemeindevae@gmail.com

P.O. Box 487230, Dubai

Pfarrer Johannes Matthias Roth

pfarrrvae@gmail.com

Telefon +971 50 77 60 550

Gemeindeassistentin Martina-Iris Moslener

www.kirchevae.com

facebook.com/kircheVAE

unterstützt von



Evangelische Kirche in Deutschland



Leben blüht, Hoffnung keimt und ein neues Lied erklingt: Leben ist uns neu gegeben, alles Dunkel ist besiegt, glaub an Wunder und die Wüste lebt!" – Johannes Matthias Roth



✓ **Ja, auch ich will Mitglied/ Förderer* werden:**

Unsere Gemeinde kann nur existieren, wenn es genügend Mitglieder/ Förderer gibt. Mit Ihrem Beitrag decken auch Sie die laufenden Kosten und helfen Menschen in Not wie Kranken, Hinterbliebenen, Gefangenen oder Touristen in Schwierigkeiten.

Ihr Beitrag ist jährlich im Januar bzw. halbjährlich im Januar/ Juli fällig. Die meisten Familien geben zwischen 1.500 und 10.000 AED. Ihren Beitrag können Sie jedes Jahr neu bestimmen.

Falls Sie unter dem Jahr beitreten, zahlen Sie bitte zunächst lediglich bis Dezember.

ANTRAGSTELLER	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	_____	<input type="checkbox"/> nur
	Name, Vorname	Geburtsdatum	Taufdatum	Konfirmation/ Firmung	Eheschließung	Freundeskreis*
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
	Telefon Festnetz/ Mobile	E-Mail		Konfession	Beruf	
PARTNER	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/> nur
	Name, Vorname	Geburtsdatum	Taufdatum	Konfirmation/ Firmung		Freundeskreis*
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
	Telefon Festnetz/ Mobile	E-Mail		Konfession	Beruf	
KINDER	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	_____	<input type="checkbox"/> nur
	Name, Vorname	Geburtsdatum	Taufdatum	Konfirmation/ Firmung	Konfession	Freundeskreis*
	_____	_____	_____	_____	_____	_____
	Name, Vorname	Geburtsdatum	Taufdatum	Konfirmation/ Firmung	Konfession	Freundeskreis*
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Name, Vorname	Geburtsdatum	Taufdatum	Konfirmation/ Firmung	Konfession	Freundeskreis*	
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Name, Vorname	Geburtsdatum	Taufdatum	Konfirmation/ Firmung	Konfession	Freundeskreis*	

*Förderer unseres Freundeskreises kann werden, wer bereits einer anderen Kirche angehört, außerhalb der VAE lebt oder nicht getauft ist.

Wohnadresse: _____

Jahresbeitrag: _____ Zahlungsweise jährlich im Januar halbjährlich im Januar und Juli

Dürfen wir Sie im nächsten Gemeindebrief erwähnen? Falls NICHT, bitte ankreuzen

Datum Antragsteller Partner Kinder (falls über 14 Jahre)